POL-NB: Medien-Einladung: Abbruch der Südbrücke in Waren (Müritz)

Datum	16.10.2026
Subjekt	Landespolizei Mecklenburg-Vorpommern
Region	Germany
Kategorie	Construction, Transport, Cities and municipalities

Gemeinsame Pressemitteilung des Straßenbauamtes Neustrelitz, der Stadt Waren (Müritz) und der Landespolizei.

Im Zuge des Ersatzneubaus der Brücke über die Bahngleise in Waren (Müritz) wird am Sonntag, 1. November 2026, die Südbrücke abgerissen.
Das Straßenbauamt Neustrelitz, die Stadt Waren (Müritz) und die Polizei laden Medienvertreterinnen und -vertreter ein, die Sprengung von einem Aussichtspunkt an der Mecklenburger Straße zu verfolgen. Vor Ort stehen Ansprechpersonen für Informationen und O-Töne zur Verfügung.

Termin und Treffpunkt

Wann: Sonntag, 1. November 2026, 10 Uhr
Treffpunkt: Turnhalle Feldstraße, siehe Lageplan

Bitte seien Sie spätestens um 10 Uhr am Treffpunkt. Ein späterer Zugang zum Aussichtspunkt ist aus Sicherheitsgründen nicht möglich.

Anmeldung

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung bis 23. Oktober 2026, 13 Uhr, per E-Mail an presse@sbv.mv-regierung.de erforderlich.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung auch an, ob Sie eigene Drohnenaufnahmen planen oder eine Kamera ("Opferkamera") innerhalb des Sicherheitsbereichs aufstellen möchten.

Anmeldungen nach Ablauf der Frist können aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden.

Foto-, Video- und Drohnenaufnahmen

Eigene Drohnenaufnahmen sind grundsätzlich möglich. Damit die Flüge vor Ort sicher koordiniert werden können, ist eine vorherige Abstimmung erforderlich. Welche Möglichkeiten bestehen, hängt von der Zahl der Anmeldungen und den Sicherheitsanforderungen vor Ort ab.
Zusätzlich stellt das Landesamt den Medien unmittelbar nach der Sprengung eigene Drohnenaufnahmen zum Download bereit.

Nach vorheriger Abstimmung können Sie außerdem eine Kamera innerhalb des Sicherheitsbereichs mit direktem Blick auf die Brücke aufstellen. Dies ist voraussichtlich bis 8 Uhr möglich. Die Kamera bleibt während der Sprengung an ihrem Standort.

Bitte teilen Sie uns bei Ihrer Anmeldung per E-Mail an presse@sbv.mv-regierung.de mit, ob Sie eigene Drohnenaufnahmen planen und/oder eine Kamera im Sicherheitsbereich aufstellen möchten. Wir erfassen zunächst Ihre Wünsche und prüfen anschließend, was vor Ort möglich ist. Danach erhalten Sie per E-Mail eine Rückmeldung mit den weiteren Informationen zur Abstimmung und zum Ablauf.

Wichtige Hinweise

Am 1. November werden ab 6:30 Uhr die Straßen rund um die Brücke schrittweise gesperrt. Ab 8 Uhr darf die Sperrzone nicht mehr betreten werden.

Der Treffpunkt für die Medien an der Turnhalle Feldstraße liegt außerhalb der Sperrzone. Von dort gehen alle Teilnehmenden gemeinsam zum Aussichtspunkt.

Bitte tragen Sie eine orangefarbene Warnweste und festes Schuhwerk.

Weitere Informationen zu den Sperrungen:
www.strassen-mv.de/bruecke-waren

Rückfragen bitte an:

Für Medienvertreter:
Juliane Boutalha
Polizeipräsidium Neubrandenburg
Pressestelle
Telefon: 03831/245-204
E-Mail: pressestelle-pi.stralsund@polizei.mv-regierung.de

http://www.polizei.mvnet.de

Rückfragen außerhalb der Bürozeiten und am Wochenende:
Polizeipräsidium Neubrandenburg
Einsatzleitstelle/Polizeiführer vom Dienst
Telefon: 0395 5582 2223
E-Mail: elst-pp.neubrandenburg@polmv.de

Original-Content von: Polizeipräsidium Neubrandenburg, übermittelt durch news aktuell

https://www.polizei.mvnet.de/Presse/Pressemitteilungen?id=224290&processor=processor.sa.pressemitteilung